

Kreis Groß-Gerau

Mehr als ein neues 115-Mitglied

[02.10.2017] Der Kreis Groß-Gerau ist als neues Mitglied dem 115-Verbund beigetreten. Bis zum Jahresende sollen außerdem kreisangehörige Kommunen integriert werden.

Mit dem 1. Oktober 2017 ist die Kooperation des Kreises Groß-Gerau mit dem 115-Service-Center der Stadt Frankfurt am Main gestartet. Mit den Städten Raunheim, Ginsheim-Gustavsburg und Mörfelden-Walldorf sowie der Gemeinde Büttelborn sind gleichzeitig auch einige Kommunen des Kreises dem 115-Verbund beigetreten. Wie der Kreis mitteilt, landen 115-Anrufer aus dem Kreisgebiet jetzt im Frankfurter Service-Center, wo sich rund 40 Mitarbeiter um die Anliegen der Bürger kümmern. Der Zeitraum bis Ende 2017 soll der Vorbereitung dienen, um Schritt für Schritt die kreisangehörigen Kommunen zu integrieren und das erforderliche Hintergrundwissen aufzubauen. Ab dem 1. Januar 2018 soll dieser Prozesse abgeschlossen sein und der volle Service zur Verfügung stehen. „Wir freuen uns, dass nun auch die Bürgerinnen und Bürger unseres Landkreises den modernen Service der 115 nutzen können“, sagt Landrat Thomas Will. Mit der Stadt Frankfurt am Main habe der Kreis einen Partner gefunden, der schon lange dem 115-Verbund angehört. „Und dem wir uns gern anschließen“, so Will.

(ve)

Stichwörter: 115, Kreis Groß-Gerau, Frankfurt am Main Raunheim, Ginsheim-Gustavsburg, Mörfelden-Walldorf, Büttelborn